

Medien-Information

11. November 2016

BMW Group Absatz legt auch im Oktober weiter zu

Weltweit 196.002 Fahrzeuge ausgeliefert – Zunahme um 2,3%
5,8% Absatzplus seit Jahresbeginn auf 1.942.642 Fahrzeuge
BMW mit 1.646.743 Auslieferungen seit Jahresbeginn, +5,5%
MINI Absatz steigt in ersten zehn Monaten um 7,3% auf 292.823
100.000 elektrifizierte BMW seit Einführung BMW i ausgeliefert

München. Die BMW Group hat im abgelaufenen Monat mehr Fahrzeuge abgesetzt als jemals zuvor in einem Oktober. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Auslieferungen um 2,3% auf 196.002 Einheiten. Somit beläuft sich der Gesamtabsatz seit Jahresbeginn auf 1.942.642 Fahrzeuge, eine Steigerung um 5,8% gegenüber den ersten zehn Monaten des letzten Jahres.

„Sämtliche Premiummarken der BMW Group haben zur jüngsten Serie von Rekordabsätzen beigetragen, und ich bin zuversichtlich, dass diese Entwicklung auch zum Jahresende hin anhält“, sagte Dr. Ian Robertson, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für Vertrieb und Marketing BMW. „Wir haben gerade unser hunderttausendstes elektrifiziertes Fahrzeug ausgeliefert - damit unterstreichen wir unseren Erfolg im zunehmend wichtigeren Segment der Elektromobilität“, so Robertson weiter. „Durch unsere Strategie der flexiblen globalen Absatzverteilung sind wir in der Lage, Unbeständigkeiten in einigen Märkten durch Verschiebungen des Absatzes in andere Regionen auszugleichen. Damit können wir uns weiterhin weltweit auf Profitabilität fokussieren.“

In den ersten zehn Monaten dieses Jahres wurden weltweit 1.646.743 Fahrzeuge der Marke BMW verkauft. Das sind 5,5% mehr als im Vorjahreszeitraum. Im Oktober wurden 166.805 BMW Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert, eine Steigerung um 1,1% im Jahresvergleich. Der globale Trend zu SUVs zeigt sich weiterhin durch starkes Absatzwachstum innerhalb der BMW X Familie. Der Oktober-Absatz des BMW X1 hat sich gegenüber dem Vorjahresmonat mit 21.072 weltweit ausgelieferten Einheiten mehr als verdoppelt (+139,1%); der Monatsabsatz des BMW X3 stieg um 5,1% auf 12.533 Fahrzeuge, und der Absatz des BMW X5 legte um 4,9% auf 14.203 Einheiten zu. Ein Jahr nach seiner Markteinführung erreichte das Flaggschiff der Marke, der BMW 7er, im Oktober mit 5.664 Kundenauslieferungen ein weltweites Absatzplus von 79,0%. Während der ersten zehn Monate dieses Jahres belief sich der Gesamtabsatz des BMW 7er auf 47.416 Einheiten (+67,2%) und machte die sechste Generation somit zum erfolgreichsten 7er innerhalb des ersten Jahres ab Markteinführung.

Presse-Information

Date 11. November 2016

Topic BMW Group Absatz legt auch im Oktober weiter zu.

Page 2

Der Absatz der elektrifizierten Modelle legt deutlich zu. Die beeindruckenden Oktober-Zahlen für BMW i und BMW iPerformance (insgesamt 5.952 Fahrzeuge) waren die Basis, um kurz darauf einen wichtigen Meilenstein für die Elektromobilität bei BMW zu erreichen: Anfang November wurde das einhunderttausendste elektrifizierte BMW Fahrzeug an einen Kunden übergeben. Nahezu die Hälfte dieser einhunderttausend Auslieferungen erfolgte alleine in den ersten zehn Monaten des laufenden Jahres, in dem bislang 47.286 BMW i und BMW iPerformance Modelle verkauft wurden. „Unsere nachhaltigen Anstrengungen auf dem Feld der Elektromobilität zahlen sich aus“, so Dr. Ian Robertson. „BMW i und BMW iPerformance bieten Kunden das größte Angebot an elektrischen Antriebssystemen über sämtliche Fahrzeugsegmente hinweg. BMW i bleibt die innovative Speerspitze innerhalb der BMW Group und entwickelt Technologien, um sie später in die Breite überführen zu können“, sagte Robertson.

Der Absatz von **MINI** Fahrzeugen stieg im Oktober um 8,9% auf weltweit 28.746 Kundenauslieferungen. Die beiden jüngsten Modelle der Premiummarke bleiben weiterhin die stärksten Wachstumstreiber: 5.411 Kunden nahmen im Oktober einen MINI Clubman entgegen; damit beläuft sich der Absatz seit Jahresbeginn auf weltweit 49.218 Einheiten. Der Oktober-Absatz des MINI Cabrios beträgt 2.152 Fahrzeuge (+159,6%); in den ersten zehn Monaten dieses Jahres waren es insgesamt 25.144 Einheiten (+92,0%).

BMW und MINI setzten in **Europa** im Oktober insgesamt 90.574 Einheiten ab, 6,4% mehr als im Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn kletterte der Absatz in der Region um 10,0% auf 897.493 Fahrzeugauslieferungen. Alle Märkte in der Region trugen zum starken Wachstum im bisherigen Jahresverlauf bei. Dabei erreichten viele Märkte deutlich zweistellige Zuwachsraten, darunter Italien (68.282 / +18,0%), Spanien (45.141 / +19,9%) und Skandinavien (43.433 / +14,4%).

Auch in **Asien** verzeichnete der Absatz von BMW und MINI Fahrzeugen im abgelaufenen Monat ein erfreuliches Wachstum: Insgesamt wurden im Oktober 63.006 Einheiten an Kunden ausgeliefert (+6,6%). In den ersten zehn Monaten dieses Jahres wurden in Asien 611.020 BMW und MINI Fahrzeuge verkauft, 8,9% mehr als im Vorjahreszeitraum. China als größter Markt der Region erzielte mit bislang in diesem Jahr 423.330 abgesetzten Einheiten ein Wachstum von 10,2% im Vergleich zur entsprechenden Vorjahresperiode. Auch in vielen anderen Märkten legten die Absatzzahlen seit Jahresbeginn stark zu: Japan (60.484 / +9,1%) und Südkorea (49.016 / +10,0%) sind dafür nur zwei Beispiele.

Der BMW und MINI Absatz in **Amerika** ging im Oktober im Vergleich zum Vorjahr um 11,6% zurück: 36.743 Fahrzeuge wurden an Kunden ausgeliefert. Der Absatz seit Jahresbeginn beläuft sich in der Region auf 373.822 Einheiten, ein Rückgang um 7,1% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Während die Absatzzahlen in Kanada (37.373 / +7,0%) und Mexiko (27.858 / +14,0%) im bisherigen Jahresvergleich stiegen, verzeichnete der außergewöhnlich umkämpfte US-Markt bei den Auslieferungen einen Rückgang um 9,6% (297.015).

Das laufende Jahr bleibt für **BMW Motorrad** mit einem Absatz von 10.974 Einheiten im Oktober (+19,1%) das stärkste aller Zeiten. Die Zahl der Auslieferungen in den ersten zehn Monaten stieg um 2,3% auf insgesamt 127.018 Motorräder und Maxi-Scooter.

BMW Group Absatz im / per Oktober 2016 auf einen Blick

	Oktober 2016	Vergleich zum Vorjahr	Per 10/2016	Vergleich zum Vorjahr
BMW Group Automobile	196.002	+2,3%	1.942.642	+5,8%
BMW	166.805	+1,1%	1.646.743	+5,5%
MINI	28.746	+8,9%	292.823	+7,3%
BMW Motorrad	10.974	+19,1%	127.018	+2,3%

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
 Konzernkommunikation und Politik
 Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
 Siegfried-Marcus-Strasse 24
 5020 Salzburg
 Tel. +43 662 8383 9100

Presse-Information

Date 11. November 2016

Topic BMW Group Absatz legt auch im Oktober weiter zu.

Page 4

BMW Motoren GmbH

Hinterbergerstrasse 2

4400 Steyr

Tel. +43 7252 888 2345

mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2015 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,247 Millionen Automobilen und rund 137.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 9,22 Mrd. €, der Umsatz auf 92,18 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2015 beschäftigte das Unternehmen weltweit 122.244 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>